

ORTSPOST

DIE GEMEINDEINFORMATION DER

**SPÖ ORTSPARTEI ALTMÜNSTER
NEUKIRCHEN & REINDLMÜHL**

*Gesegnete Weihnachten
und alles Gute
für 2019*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



schnell ist es gegangen, nun ist schon wieder ein Jahr vorbei. Zeit für einen kurzen Rückblick, denn wichtige und langersehnte Projekte, die mein Team und ich uns vorgenommen hatten, nehmen schon Formen an.

Großes Augenmerk legten wir auf die Erhöhung der Verkehrssicherheit im Gemeindegebiet. Darauf wird mein Vizebürgermeister im Inneren näher eingehen. Besondere Herzensangelegenheiten sind die beiden bereits recht weit fortgeschrittenen Bauprojekte „Wohn- und Geschäftshaus, Marktstraße 30“, sowie das Projekt „Altersgerechtes Wohnen in Neukirchen“. Mehr dazu ebenfalls auf den folgenden Seiten.

Dem Tourismus zusätzlichen Auftrieb verschaffte die Eröffnung des „Geh-Wegs“ auf dem Gmundnerberg, sowie der neue Josefsweg. Unsere Region wird für Gäste und Besucher immer attraktiver, die Nächtigungszahlen wachsen von Jahr zu Jahr.

Für eine noch bessere Absicherung der Wasserversorgung wurde heuer der neue Hochbehälter in Neukirchen fertiggestellt und auch für einen weiteren Hochbehälter in Altmünster laufen bereits die Planungen. Solch extreme Sommer wie heuer zeigten, wie wichtig Investitionen in diesem Bereich sind!

Bereits einen Fixpunkt stellt die große Wirtschaftsmesse im Agrarbildungszentrum dar, wo sich unsere heimischen Betriebe den vielen Besuchern kostenlos präsentieren können. Und nicht zu vergessen, unser erstes Landwirtschaftsforum, welches mit großem Erfolg im ABZ stattgefunden hat. Ich will Ihnen an dieser Stelle mein Motto für 2019 verraten: noch mehr Hartnäckigkeit und Kreativität für 2019 als Bürgermeisterin und Nationalratsabgeordnete. Ich wünsche Ihnen einen guten Rutsch und auf dass 2019 ein gutes Jahr für uns alle wird!

Ihre Elisabeth Feichtinger, BEd, BEd

Bürgermeisterin & Abg. z. Nationalrat

Sie haben Anregungen und Wünsche an Ihre BGMIn Elisabeth Feichtinger?

Schreiben Sie mir einfach eine E-Mail an elisabeth.feichtinger@altmuenster.ooe.gv.at oder sagen Sie es mir in einem persönlichen Gespräch. Gerne können Sie unter **07612 / 87611-41** einen Termin vereinbaren.

Impressum

Inhaber und für den Inhalt verantwortlich:

SPÖ Ortspartei Altmünster
Florian Feichtinger, Redtweg 7,
4814 Neukirchen, Tel.: 0680 / 211 85 63
E-Mail: florian.feichtinger@spoe.at

Wasser ist Leben! Werden Wetterextreme zur Normalität?

Besonders der letzte Sommer zeigte uns, in welch privilegiertem Land wir leben. Trinkwassermangel gab es zwar schon öfters, diese Dimension ist aber neu. Es scheint so, als gäbe es nur noch Wetterextreme. Entweder zu viel Regen, was oft zu Überschwemmungen und schweren Schäden führt, oder zu wenig Regen. Die Auswirkungen dadurch erlebten wir 2018 ganz besonders. Neben dem Versiegen von Quellen und Hausbrunnen, litt besonders die Natur und die Landwirtschaft unter den trockenen

Feldern und Wiesen. Teilweiser oder kompletter Ausfall von Ernten zwang viele Bauern entweder Futter zuzukaufen oder die Stückzahl ihrer Tiere zu verringern. Die Trockenheit förderte auch Schädlinge, was die großflächige Zerstörung der Grasnarbe durch Engerlinge zur Folge hatte. Alles in allem kein leichtes Jahr für unsere Landwirte! Jeder der bisher noch glaubte, der Klimawandel und die Klimaerwärmung (be)trifft uns nicht, sollte spätestens nach diesem Jahr umdenken. Neben dem viel zu hohem CO₂ Ausstoß von Verkehr und

Industrie, trägt besonders die Vernichtung von Regenwald zu diesen klimatischen Veränderungen bei.

Man kann jetzt sagen:

„Darauf hat man keinen Einfluss“. Aber das stimmt nicht. Nur solange Regierungen gewählt werden, für die Geldgier und wirtschaftlicher Profit im Vordergrund stehen, wird auch die Natur und das Klima geschädigt werden. Die Rechnung dafür zahlen aber wir ALLE!

Wohn- und Geschäftsprojekt – Umbau Marktstr. 30 (ehem. Schlecker) schreitet voran



Die Bauarbeiten sind schon sehr weit fortgeschritten. Zum Glück konnten wir trotz bekannter Widerstände die Umsetzung dieses wichtigen Projektes durchsetzen. 2019 werden wir im Wohnungsausschuss damit beginnen, die Startwohnungen zu vergeben. Anmeldungen dafür werden schon am Gemeindeamt entgegen genommen.

Ihr Parteivorsitzender Florian Feichtinger
Obmann Wohnungs- und Sozialausschuss



In der letzten Gemeinderatssitzung versuchte die ÖVP abermals, das laufende Projekt zu verzögern. Dank der Stimmen von SPÖ, FPÖ und den Grünen, können die Arbeiten ungehindert weiter gehen.

Glückwunsch zum 100. Geburtstag

Karl Kremer feierte kürzlich seinen 100. Geburtstag, wir gratulieren sehr herzlich! Täglich ist der rüstige Pensionist mit seinem Rad unterwegs - ob zum Frühstück ins Kaffeehaus oder zu den Treffen des Pensionistenverbandes. Auch bei den regelmäßigen Ausflügen ist er immer dabei. Wir wünschen ihm weiterhin viel Lebensfreude und gute Gesundheit für die Zukunft!



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!



Es gibt für das abgelaufene Jahr viel Positives zu berichten: Neben den gestarteten Wohnprojekten, altersgerechtes Wohnen Neukirchen und Junges Wohnen in

Altmünster, konnte auch im Bereich der Verkehrssicherheit wichtiges umgesetzt werden. Die Engstelle nach dem Kirchenwirt-parkplatz, Richtung Kindergarten und Schule in Neukirchen war schon immer ein Nadelöhr. Dank Aufbringen eines „Gehstreifens“ mit Farbe auf dem engen Teilstück der Straße, konnte eine deutlichen Verbesserung für Fußgänger, insbesondere für die Kinder erreicht werden. Die Erwartungen wurden deutlich übertroffen. Auch im Bereich der so genannten „Lagerhauskreuzung“, wo es immer wieder gefährliche Situationen und



auch Unfälle gab, konnte durch mehrere Maßnahmen die Sicherheit deutlich erhöht werden:

- LED-Straßenbeleuchtung zwischen der Firma Wuppermann und der Hasenau
- Schaffung des Ortsteils Hasenau mit einer 50 Km/h Geschwindigkeitsbeschränkung
- Verlängerung Straßenbeleuchtung entlang der „Hasenau“ Richtung Agrarbildungszentrum

Großer Dank gilt allen Beteiligten der Markt-gemeinde sowie der Straßenmeisterei. Auch die schwierigen Gegebenheiten im Bereich Pühret an der B145 sollen 2019 und 2020 entschärft werden mittels:

- Querungshilfe mit Fahrbahnteiler und Linksabbiegespur
- Zusammenführung der Gemeindestra-ßen Seeholz und Pühret zu einer gemeinsamen Anbindung an die B145.
- Verlängerung des Gehsteiges (landseitig) bis zur Bushaltestelle

Ich hoffe, dass auch Sie die Verbesserungen bereits wahrgenommen haben und wün-sche Ihnen ein gesundes, glückliches und sicheres Jahr 2019!

Ihr Vizebürgermeister
Josef Leitner

NEIN! zur 60 Stundenwoche

Auch wir waren dabei, als es hieß, gegen die 60 Stundenarbeitswoche auf die Straße zu gehen. Gemeinsam mit über 100.000 Menschen, demonstrierten wir gegen die massiven Verschlechterungen durch das neue Arbeitszeitge-setz der Schwarz-Türkis/Blauen Bundesregierung.

Menschen sind keine Maschinen und haben das Recht auf Zeit für ihre Familien und Freunde!



Vizebgm. Josef Leitner und GR Gerd Wenninger-Botlak auf der Großdemo in Wien

Kollektivvertragsabschluss für die Metallindustrie



Der KV der Metaller gilt natürlich nicht für alle. Er ist aber auch für andere Branchen ein Motor und es zeigt wieder einmal was durchge-

bracht werden kann, wenn man gut organi-siert ist und so gut wie alle Beschäftigten bei der Gewerkschaft Mitglied sind.

Gehaltsrechtliche Verbesserungen

IST-Gehälter werden zwischen 3% - 3,6% angehoben, mindestens aber um 80 EUR.

Für die am wenigsten verdienenden Kolle-ginnen ergibt sich aus der Anwendung des Mindestbetrages eine IST-Erhözung von bis zu 4,3 %.

Erhöhung der Lehrlings-entschädigung um bis zu 16 Prozent

Überstundenzuschlag in Zeit oder Geld: 100 Prozent für die elfte und zwölfte Stunde, sowie nach der 50. Stunde. Gültig ab 01.07.2019

Bezahlte Pause von zehn Minuten bei Arbeitszeiten über zehn Stunden

Arbeit an vier Sonn- und Feiertagen im Jahr: Zuschlag von 150 Prozent in Zeit oder Geld

11. und 12. Arbeitsstunde: Bessere Absicherung des Ablehnungsrechtes

Danke noch mal an alle Kolleginnen und Kollegen die uns bei diesen Forderungen unterstützt haben!

Euer Betriebsratsvorsitzender,
Wuppermann Metalltechnik
GR Leopold Moser

Sommer- und kleinfEINKULTUR

Der nahende Jahreswechsel fordert einen Rückblick auf die Sommer- wie kleinfEINKULTUR der Marktgemeinde Altmünster und lässt die Schlussfolgerung zu, dass die grundsätzlichen Entscheidungen des Ausschusses für Kultur und außerschulische Bildung weitblickend waren. Weniger Veranstaltungen im Sommer, dafür jeweils drei im Frühling und Herbst haben sich ebenso bewährt, wie das Bemühen um ein breites Streuen der dargebotenen Musikrichtungen, vom Dixieland bis zum Indie Rock, von der Volksmusik, über das Chanson zum feinsinnigen Tangoabend.

Aufgespielt wurde im Eggerstadl, im Gasthaus Sägemühle in Neukirchen und im Ausbildungszentrum Salzkammergut, passend zur Musik bzw. zur Darbietung.

Sehr erfolgreich waren z.B. die Lokalmatadore „Los Blechos“ mit ihrem musikalischen Streifzug durch die Welt und der brasilianisch-russisch-polnisch-wienerische Verschnitt „Dobrek Bistro“ – eine weltoffene



Musik von weltoffenen Musikern aufgeführt. Allein von diesen Veranstaltungen fühlten sich ca. 600 Besucher und Besucherinnen angezogen.

Hervorzuheben ist auch die gelungene Kooperation zwischen Kultur und Wirtschaft.

Allen Sponsoren sei an dieser Stelle gedankt, besonders der Fa. SEMA für das außergewöhnliche Direktsponsoring der Veranstaltung mit „Dobrek Bistro“.

Die Aktivitäten der herbstlichen kleinfEINKULTUR enden mit Konzerten in der Pfarrkirche Altmünster anlässlich des Weihnachtsmarktes am 7. Dez. und am 22. Dezember in der Kirche Reindlmühl.

Die Obfrau des Ausschusses Ilse Mittendorfer und der Referent Hans Mittendorfer danken allen Ausschussmitgliedern, der Sachbearbeiterin sowie den mitwirkenden Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit, wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr!

Gemeindevorstand
Hans Mittendorfer

Gründung des Vereins „Viechtauer Heimathaus“

Nach vielen Jahren großen Einsatzes von Gaigg Hans für das Viechtauer Heimathaus übernahm im Juni 2018 Moser Sepp - vulgo Riesenhäusl-Sepp - die Leitung und gründete den Verein „Viechtauer Heimathaus“. Dank der Errichtung einer großen Terrasse vor dem Heimathaus, erweiterten sich die Möglichkeiten der Nutzung deutlich. Wir wünschen dem „jungen“ Verein alles Gute für die Zukunft und bedanken uns sehr herzlich bei Gaigg Hans für seine jahrelang geleistete Arbeit!



Die kulturverantwortlichen Ilse und Hans Mittendorfer, der neue Vereinsobmann Moser Sepp, Bgmin. Elisabeth Feichtinger mit ihrem Mann, Florian

Neues aus der Jugend- und Integrationsarbeit



Das Team vom Jugend- und Integrationsausschuss blickt auf ein sehr erfolgreiches und produktives Jahr zurück. Es konnte wieder ein sehr umfangreiches Angebot beim Ferien(s)pass zusammengestellt werden. Erfreulicherweise konnte das sonst immer eher mühsame Anmeldeprozedere deutlich vereinfacht und verbessert werden. Alle Anmeldungen konnten ohne große Wartezeiten entgegen genommen werden. Vielen Dank an das Team vom Gemeindeamt für

die gute Zusammenarbeit. Auch sehr gut angenommen wurden die heuer erstmals ausgegebenen Gutscheine für drei Liftkarten pro Kind im Skigebiet Hochlecken! So konnten Kinder und Jugendliche beim Wintersport gefördert und gleichzeitig unser heimisches Skigebiet unterstützt werden. Die Ausgabe wurde von den Ausschussmitgliedern bei den Weihnachtsmärkten durchgeführt. Restkarten konnten auch am Gemeindeamt abgeholt werden.

Leider verlässt uns unsere bisherige Sachbearbeiterin, Johanna Ullmann, mit Jahresende. Wir bedanken uns sehr herzlich für die umfangreiche und gute Zusammenarbeit und



Gemeinderätin Sylvia Hitzenberger mit Sachbearbeiterin Johanna Ullmann

überreichten in der letzten Sitzung einen schönen Blumenstrauß als kleines Dankeschön.

Ihre Sylvia Hitzenberger
Obfrau Jugend- und Integrationsausschuss

Auf dem Weg zum altersgerechten Wohnen

Aus Sicht des Vorsitzenden des PVÖ Neukirchen/
Reindlmühl, Berthold Feichtinger



Als ich im Jahr 1991 in den Gemeinderat kam, gab es von Seiten der SPÖ schon die Forderung nach einem betreibbaren Wohnen in Altmünster. Erst 2002 konnte

die ÖVP von der Notwendigkeit überzeugt werden, endlich gab es einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss. Es dauerte ab noch weitere 6 Jahre bis zur Eröffnung des Hauses. Da die 24 Wohnungen rasch vergeben waren, kam von uns die Forderung, auch in Neukirchen so eine Wohnanlage zu errichten. Doch bei der damaligen ÖVP stieß man auf taube Ohren. Anfangs gab es eine recht einleuchtende Erklärung. Die ÖVP hat die Gemeinde mit einigen Alleingängen bei Entscheidungen zu einer Abgangsgemeinde gemacht. Von 2006 bis 2010 bestimmte das Land OÖ, was in der Gemeinde zu geschehen hatte. Auch nachher wurde von der Gemeindeführung wenig unternommen, um unseren Forderungen nachzukommen. Erst im Wahljahr 2015 gab es in Neukirchen eine Veranstaltung für interessierte Bürger zum inzwischen umbenannten „altersgerechten Wohnen“. Es kamen viele Besucher, ihnen wurden drei mögliche Standorte vorgestellt. Die Variante hinter der Volksschule



wurde von rund 80% der Anwesenden befürwortet. Doch danach wurde wieder alles auf Eis gelegt. Erst durch die neue Zusammensetzung der Fraktionen im Gemeinderat und der neuen Bürgermeisterin, ist es gelungen, das Projekt in Angriff zu nehmen. Allerdings war dies ein sehr steiniger Weg. Obwohl es in den dafür zuständigen Ausschüssen einstimmige Beschlüsse für das Projekt gab, **stimmte die ÖVP in den Gemeinderatssitzungen geschlossen gegen die Umsetzung.** Wo ist da die Handschlagqualität? Mein Dank gilt den Vertre-

tern der FPÖ, den Grünen und der SPÖ im Gemeinderat. Schade, dass der örtliche Seniorenbund immer alles stillschweigend hingenommen hat.

Persönlich kann ich mich nun als Vorsitzender des Pensionistenverbandes Neukirchen/Reindlmühl mit ruhigen Gewissen zurückziehen und die Funktion in tatkräftige Hände legen.

Vorsitzender der
OG Neukirchen/Reindlmühl
Berthold Feichtinger

Großes Fest für unseren neuen Pfarrer in Neukirchen und Altmünster



Bei herrlichem Wetter fand im September die feierliche Installierung unseres neuen Pfarrers Mag. Franz Trinkfass in Neukirchen und Altmünster statt. Wir freuen uns sehr, wieder einen so herzlichen und bemühten Seelsorger in unserer Gemeinde zu haben und wünschen ihm und seinem Team viel Kraft und Gottes Segen für die zukünftige Arbeit.

Bei Pfarrer Mascherbauer Josef, bedanken wir uns sehr herzlich für den jahrelangen großen Einsatz für die Neukirchner Bevölkerung. Wir freuen uns, dass er auch weiterhin Aufgaben übernehmen wird.

Termine in der Gemeinde



Samstag, 5.1.19, 16:30 Uhr:
Glöcklerlauf Eggerhaus Altmünster

20:00 Uhr: Glöcklerlauf Marktplatz Altmünster

Sonntag, 6.1.19:
Dreikönigsreiten Neukirchen

Samstag, 12.1.19, 10:00 Uhr:
Holzstock-Ortsmeisterschaft,
ESV Winkl, Taferlklaussee

Sonntag, 13.1.19, 07:30 Uhr:
25. Marktmeisterschaften Eisstockschießen,
Taferlklaussee

Samstag, 9.2.19, 13:00 Uhr:
Marktmeisterschaften Ski- und Snowboard,
Hochlecken Schilifte

14:30-16:30 Uhr: Knirpfasching, ELKI-Zentrum
Traunsee, Pfarrsaal Altmünster

20:00 Uhr: Gardeball, Viechtauer Faschings-
komitee, Gasthaus Sägemühle

Sonntag, 10.2.19, 15:00-17:00 Uhr:
Kinderfasching, Verein „Unser Reindlmühl“,
VS Reindlmühl

Freitag, 15.2.19, 14:00 Uhr:
Maskenball, Pensionistenverband
Neukirchen/Reindlmühl,
GH Kirchenwirt Neukirchen

Freitag, 22.2.19 – Mo. 25.2.19:
Faschingsitzung, Viechtauer Faschingskomitee,
NMS Neukirchen

Freitag, 1.3.19, 13:30-17:00 Uhr:
Tag der offenen Tür Kinderhaus Altmünster,
Verein Ein Kinderhaus

Samstag, 2.3.19, 14:00 Uhr:
Maskenball, Pensionistenverband Altmünster,
GH Hocheck

Sonntag, 3.3.19, 10:00 Uhr:
Viechtauer Faschingsumzug

11:00 Uhr: Faschingsausschank,
Zeughaus FF-Neukirchen

20:00 Uhr: Hausball mit Mord's Gschicht,
Zeughaus FF-Eben u. Nachdemsee

Dienstag, 5.3.19, 11:11 Uhr:
Häuslerball, Marktmusikverein Altmünster,
Altes Feuerwehrdepot

Samstag, 30.3.19, 9:00-12:00 Uhr:
Kindersachenbasar, Elternverein VS Altm.,
Turnhalle VS Altm.

20:00 Uhr: Frühjahrskonzert, Marktmusikverein
Altmünster, Turnsaal NMS Altm.

Weinfest der SPÖ Altmünster wieder ein voller Erfolg



Gut besuchtes Weinfest in Altmünster mit toller Musik und bester Stimmung! Die Nia z' Haus Musi, ausgewählten Weine und kulinarischen Köstlichkeiten warteten auf die zahlreichen Besucher. Bis spät in die Nacht wurde gefeiert, getanzt und geplaudert. Viele neue Gesichter und altbekannte Freunde konnten begrüßt werden. Danke an unsere fleißigen Helfer und Unterstützer! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Weinfest am 06.09.2019.

PAMELA RENDI-WAGNER ÜBER SCHWERPUNKTE IHRER POLITISCHEN ARBEIT

Wir sind die **positive Alternative**



Foto: SPÖ/Thomas Peintinger

WELCHE BEDEUTUNG HAT EIGENTLICH DER KOMMUNALE BEREICH?

Die Kommunalpolitik ist für mich eine tragende Säule unserer Bewegung. Schließlich sind unsere Bürgermeisterinnen und Bürgermeister diejenigen, die am nächsten bei den Menschen sind und ihre täglichen Probleme kennen. Die Genossinnen und Genossen leisten mit ihrer Arbeit einen wesentlichen Beitrag, damit unsere sozialdemokratischen Ideen und Vorstellungen verbreitet und umgesetzt werden. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle sehr herzlich bedanken.

WELCHE INHALTLICHEN SCHWERPUNKTE SIND IN NÄCHSTER ZEIT VON BESONDERER RELEVANZ - VOR ALLEM AUCH IM KOMMUNALEN BEREICH?

Mein Schwerpunkt, nicht zuletzt als Ärztin und ehemalige Gesundheitsministerin, ist die Sicherstellung einer hochwertigen, wohnortnahen Gesundheitsversorgung. Ich weiß, dass der Mangel an LandärztInnen in vielen Gemeinden ein drängendes Thema ist. Es geht hier darum, junge Medizinerinnen und Mediziner dafür zu gewinnen, eine Hausarztpraxis zu eröffnen – mit einer verbesserten Ausbildung, mit Stipendien und Unterstützung bei der Praxisgründung. Ein weiterer wichtiger Punkt ist das leistbare Wohnen. Vor allem junge Menschen geben einen immer größeren Teil ihres Einkommens für ihre Wohnung aus. Da muss entschlossen dagegengehalten werden.

WIE STEHT ES UM DAS THEMA ARBEIT?

Die Betriebe vor Ort benötigen gut qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – und Arbeitsuchende brauchen eine faire Chance. Aber die aktuelle Regierung baut die Rechte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ständig ab.

Wir wünschen schöne und besinnliche Festtage und alles Gute für 2019!



V. l. n. r. Berthold Feichtinger, Sylvia Hitzenberger, Astrid Austaller, Angelika Lachmair, Siegfried Egger, Thomas Führer, Hans Mittendorfer, Leopold Moser, Ilse Mittendorfer, Elisabeth Feichtinger, Gerd Weninger-Bodlak, Florian Feichtinger, Josef Leitner